



Corona-Protokoll für Rad- und Schiffsreisen

Version: 28. Mai 2020 | Status: DEFINITIV

Das Corona-Protokoll für Rad- und Schiffsreisen wurde von der Branchenorganisation BBZ in enger Absprache mit den wichtigsten Parteien in diesem Marktsegment erstellt. Dieses Protokoll wurde anschließend mit dem niederländischen Gesundheitsministerium (VWS), dem Ministerium für Infrastruktur & Wassermanagement (I&W) und den Sicherheitsregionen Kennemerland, Nordholland-Nord, Nordholland-Mitte und Zaanstreek-Waterland koordiniert. Dabei wurden bezügl. Struktur und Inhalt keine Einwände erhoben.

Hotelschip Ali-B2 - Was ist eine Rad- und Schiffsreise?

Hotelschip Ali-B2 ist ein in Alphen aan den Rijn ansässiger spezialisierter Reiseveranstalter, der Schiffsreisen und kombinierte Rad- und Schiffsreisen organisiert. Eine Rad- und Schiffsreise ist eine Urlaubsreise, bei der die Gäste auf einem Schiff übernachten, beinahe täglich einige Stunden von einer gemütlichen Schifffahrt genießen und anschließend an einer halbtägigen Radtour teilnehmen. Das Schiff dient als schwimmendes Hotel, das die Gäste über die gesamte Strecke der Reise begleitet. Frühstück und Abendessen finden an Bord statt, das Lunch wird abhängig vom Programm entweder an Bord serviert oder die Gäste nehmen ein Lunchpaket für unterwegs mit. Die Reisen werden auf dem wohnlichen Traditionsschiff Ali-B2 durchgeführt mit max. 12 Passagieren.

Gesundheit, Sicherheit und Wohlbefinden aller Personen an Bord ist ausschlaggebend

An Bord werden die offiziell geltenden Regeln bezüglich Abstand und Hygiene befolgt. Um einen sicheren Reiseablauf zu gewährleisten halten wir uns an Bord an das hier beschriebene Corona-Protokoll. Wenn sich die Richtlinien ändern, werden die Maßnahmen entsprechend angepasst.

Inhalt:

- Vor der Reise
- Einweisung/Schulung der Besatzung
- Maßnahmen an Bord
- Organisation der Radtouren
- Vorgehensweise bei Coronaverdacht bei Gästen oder Besatzungsmitgliedern
- Sonstiges

Vor der Reise

- Das Corona-Protokoll wird allen Gästen im Voraus mitgeteilt. Die Maßnahmen werden auf der Website von AliB2 veröffentlicht und in der Buchungs-Vereinbarung mitgeteilt.
- Die Gäste werden daran erinnert, dass sie nur an Bord willkommen sind, wenn sie gesund sind und keine Symptome einer Covid19-Erkrankung (Erkältung, Niesen, Husten, Halsschmerzen, Atembeschwerden oder Fieber) aufweisen.
- An Bord werden in der Fahrsaison 2020 6 bis max. 8 Gäste pro Reise teilnehmen, um so den Mindestabstand von 1,5m gewährleisten zu können. Maßgeblich ist die vorgeschriebene Gruppengröße/Zusammensetzung, wie sie in den Richtlinien des RIVM und der nationalen Regierung festgelegt ist.
- Die Kunden werden vorab informiert, was vor Ort erlaubt ist.
- Die Zahlung muss im Voraus erfolgen.

Einweisung der Crew

Vor dem Saisonstart bereitet sich die Crew sorgfältig auf Reisen in Corona-Zeiten vor. Hierbei werden folgende Themen behandelt:

- Erklärung und Einübung der zusätzlichen Hygienemaßnahmen wie der zusätzlichen Reinigung von Oberflächen, Türklinken, Displays (Kaffeemaschine), Treppengeländern usw.
- Erklärung und Übungen zu den Abstandsregeln in verschiedenen Situationen: Check-in, an und von Bord gehen, Abläufe im Restaurant, Einbahnverkehr in den Gängen und Wartestellen.
- Erklärung und Übungen zu den persönlichen Schutzmitteln für die Besatzung. Das Küchen- und Reinigungspersonal muss Plastikhandschuhe tragen. Die Handschuhe werden regelmäßig ausgetauscht.

- Die Mitarbeiter tragen überall dort Mundschutzmasken, wo der Abstand von 1,5 Metern nicht immer eingehalten werden kann (Küche, Bedienung am Tisch, Unterstützung beim Verlassen des Schiffs usw.)
- Erklärung für die Besatzung, wie Covid-19-Beschwerden bei Gästen oder Besatzungsmitgliedern erkannt werden können und welche Maßnahmen in diesem Zusammenhang getroffen werden müssen.
- Die Besatzung geht mit gutem Beispiel voran
 - o Kein Körperkontakt. Den Abstand von 1,5 m so viel wie möglich einhalten. Wenn das nicht möglich ist, wird Mundschutz getragen.
 - o Hände regelmäßig waschen/desinfizieren.
 - o Husten und Niesen in die Armbeuge.
 - o Papiertaschentücher verwenden.
- Vor ihrer ersten Reise müssen alle Besatzungsmitglieder eine Gesundheitserklärung vorlegen. Wenn jemand aus der Besatzung während der Reise Corona-Symptome bekommt, verlässt er/sie das Schiff unverzüglich und wird durch einen anderen Mitarbeiter ersetzt.

Maßnahmen an Bord

1. Allgemeine Ausweitung der Hygienemaßnahmen

- Tägliche Besprechung mit der Crew und Reiseleiter:
Was funktioniert und was kann verbessert werden?
- Hygieneanweisungen für Passagiere in verschiedenen Sprachen / Piktogrammen / „Infographics“ in allen öffentlichen Bereichen.
- Die Gäste werden regelmäßig über die Maßnahmen informiert, zu Beginn der Reise mehrmals, danach bei Bedarf.
- Beim Einchecken kann die Körpertemperatur der Kunden gemessen werden.
- Feste Desinfektionsstellen an Bord (Eingang und Salon).
- Desinfizierende Seife in allen Kabinen, Papierhandtücher in den Gemeinschafts-WCs.
- Regelmäßige und für Gäste sichtbare Desinfektion von Kontaktoberflächen wie Türklinken, Treppengeländer, Tische, Relings, Fensterbänke, Lichtschalter, Kaffeemaschinen usw.

2. Allgemeine Maßnahmen zur Einhaltung von genügend Abstand

- An Bord wird so viel wie möglich Platz für die Gäste geschaffen. Tische werden nicht lange im Voraus gedeckt, das Restaurant steht auch am Abend als Loungebereich zur Verfügung usw.
- Laufrouuten an Bord festlegen:
 - o So weit wie möglich Einbahnverkehr, wird mit Pfeilen auf dem Boden angegeben.
 - o Wo dies nicht möglich ist, werden auf dem Boden deutliche Warteplätze angegeben sowie mündlich informiert.
- Abstandsmarkierungen an nötigen Stellen anbringen (z. B. an der Bar, Kaffeemaschine usw.)
- In allen Räumen weniger Stühle, mehr Platz schaffen.
- In jedem öffentlichen Bereich wird angegeben, wie viele Personen gleichzeitig anwesend sein dürfen.

3. Allgemeine Maßnahmen Küche/ Restaurant

- Zusätzliche Reinigung der Küche.
- Keine Buffets mehr, Service am Tisch
- Möglichst wenige Besatzungsmitglieder in der Küche.
- Küchenteam und Bedienung tragen Handschuhe und Mundschutzmasken (wenn 1,5 m Abstand nicht eingehalten werden können).
- Gläser, Besteck usw. werden immer in der Spülmaschine heiß abgewaschen.
- Der gesamte Raum wird ausgenutzt + strenge Anordnung der Tische, um 1,5 m Abstand zu ermöglichen.
- Wenn der Abstand geringer als 1,5 m ist, werden ausreichend hohe und breite Plexiglasabtrennungen zwischen den Tischen bzw. Sitzplätzen verwendet.
- Es werden Einwegservietten und Einweg-Platzdecken verwendet.

4. Frühstück

- Tägliche Auswahl aus u.a. verschiedenen Brotsorten und Aufstrichen sowie Obstsalat, Yoghurt und Extras.
- Alles wird einzeln pro Person oder eventuell auf einem Tablett pro Paar serviert.

5. Lunch und Abendessen

- Alle Mahlzeiten werden einzeln pro Haushalt oder pro Person serviert.

6. Lunchpakete

- Die Gäste bestellen die Lunchpakete vorab über ein Formular.
- Die Lunchpakete werden von der Crew zusammengestellt, verpackt und den Gästen beim Frühstück übergeben.

7. Bar

- Bei Selbstbedienungsbar: Deutliche Anweisungen rund um die Nutzung
- Oberflächen werden regelmäßig gereinigt

8. Belüftung

- Es wird so oft und so viel wie möglich gelüftet. Tagsüber während der Fahrt, wenn die Gäste mit dem Fahrrad unterwegs sind, werden immer alle Fenster und Türen geöffnet. Das gilt für alle Räumlichkeiten. Auch am Wechseltag werden die Kabinen so viel wie möglich entweder auf natürliche Art oder mechanisch gelüftet. Filter von Klimaanlage u.ä. werden regelmäßig überprüft, gereinigt und ausgetauscht.

9. Ablauf an Bord kommen/von Bord gehen

- Den Check-in so gut wie möglich organisieren und auch hier den Abstand von 1,5 m immer einhalten. Die Ankunftszeit der Gäste so weit wie möglich verteilen.
- Jeder Gast überreicht seinen ausgefüllten Covid-19-Fragebogen, der ihm im Vorfeld zugeschickt wurde.
- Beim Einchecken wird jeder Gast gebeten, seine Kontaktdaten zu hinterlassen, damit im Falle einer Infektion an Bord bis 14 Tage nach Ende der Reise eine Kontaktuntersuchung durch die Behörden möglich ist. Nach Ablauf der 14 Tage werden diese Daten vernichtet (nach DSGVO)
- Die Besatzung reinigt Geländer regelmäßig und für Gäste sichtbar
- Die Besatzung und die Reiseleiter tragen Handschuhe und Mundschutzmasken
- Die Besatzung und die Reiseleiter organisieren den Moment, an dem die Passagiere das Schiff verlassen so, dass genügend Abstand eingehalten wird. Das Aussteigen der Passagiere wird so viel wie möglich verteilt.
- Die Besatzung und die Crew stellen die Fahrräder an Land bereit und bringen sie nach der Radtour wieder an Deck. Dabei wird ein Abstand von 1,5 Metern eingehalten.
- Nachdem die Besatzung und die Reiseleiter die Fahrräder bewegt haben, werden die Griffe desinfiziert. Ansonsten sind die Gäste selbst dafür verantwortlich, dass die Griffe sauber sind.

Organisation der Radtouren

- Die Radtouren mit einer Teilnehmerzahl von 6-8 Personen werden von einem erfahrenen deutschsprachigen Reiseleiter begleitet.
- Die Crew und die Reiseleiter reinigen die Handgriffe zu Beginn und am Ende des Tages. In der übrigen Zeit ist jeder Gast selbst dafür verantwortlich.
- Während der Radtouren in der Gruppe wird ein Mindestabstand von 5m zwischen den Teilnehmer eingehalten.
- Vermeiden, dass sich z.B. bei Sehenswürdigkeiten größere Gruppen bilden.

Vorgehensweise bei Coronaverdacht bei Gästen oder Besatzungsmitgliedern

Die zum jeweiligen Zeitpunkt behördlich geltenden Regeln werden strikt eingehalten.

Sonstiges

Das Anlegen neben anderen Schiffen wird möglichst vermieden.